

SFV = ARFS

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker =
Organo indipendente per logistica = Organ independenta per
logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens**

Band (Jahr): **81 (2008)**

Heft 4

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Rossi-Pedruzzi Manlio, 6528 Camorino TI
 Röthlin Stephan, 9463 Oberriet SG
 Ruchet Désirée, 8916 Jonen AG
 Rügger Roger, 3860 Meiringen BE
 Schaffner Adrian, 8303 Bassersdorf ZH
 Schällibaum Gianmarco, 7000 Chur GR
 Schertenleib Lukas, 3600 Thun BE
 Scheuermeier Tobias, 8180 Bülach ZH
 Schlunegger Stephan, 7260 Davos Dorf
 Schmid Andreas, 3930 Visp VS
 Schmid Florian, 8132 Egg b. Zürich ZH
 Schmid Ramon, 8500 Frauenfeld TG
 Schmocker Andreas, 1814 La Tour-d.-P.z
 Schneider Mathias, 3280 Murten FR
 Schober Martin, 3422 Kirchberg BE
 Schönenberger Ralph, 9602 Müselbach SG
 Schwarzwälder Martin, 8409 Winterthur 9
 Seiler Marcel, 5607 Häggingen AG
 Seiler Matthias, 5722 Gränichen AG
 Seiler Patrick, 8317 Tagelswangen ZH
 Sigismondi Damien, 2000 Neuchâtel NE
 Sigrist Elsten, 3309 Kernenried BE
 Spälti Andreas, 8004 Zürich ZH
 Spescha Roger, 7000 Chur GR
 Spiess Adrian, 6986 Curio TI
 Strebel Daniel, 8712 Stäfa ZH
 Streich Anton, 3053 Münchenbuchsee BE
 Stricker Marius, 2553 Safnern BE
 Stucki Martin, 3800 Unterseen BE
 Styger Lukas, 8262 Ramsen SH
 Suter David, 8370 Sirmach TG
 Suter Franco, 7000 Chur GR
 Suter Philipp, 8052 Zürich 52
 Te Yiea-Wey, 6020 Emmenbrücke LU
 Tschudi Christian, 3054 Schüpfen BE
 Tüscher Bruno, 8916 Jonen AG
 Verdun Dominique, 1784 Courtepin FR
 Vieli Valentin, 8636 Wald ZH
 Volet Romain, 1630 Bulle FR
 Vollenweider Ulrich, 8712 Stäfa ZH
 Walther Stefan, 8400 Winterthur ZH
 Wanner Christian, 3110 Münsingen BE
 Weber Micha, 8625 Gossau ZH
 Weibel Armin, 6331 Hünenberg ZG
 Welte Gaudenz, 8037 Zürich 37
 Wicki André, 5644 Auw AG
 Wiehl Daniel, 5620 Bremgarten AG
 Wolf Stefan, 1752 Villars-sur-Glâne FR
 Yildiz Kemal, 3027 Bern 27 BE
 Zanchetti Manuel, 7546 Ardez GR
 Zenerino Toby, 8606 Nänikon ZH
 Zoccatelli Davide, 6864 Arzo TI
 Zürcher Silvan, 9230 Flawil SG
 Züst Sabrina, 9306 Freidorf TG

Solothurn ist für den grossen Tag gerüstet

Es geht dem Schlusspurt entgegen: Am 31. Mai hält nämlich der Schweizerische Fourierverband (SFV) in Solothurn die 90. Delegiertenversammlung ab.

In der letzten Ausgabe publizierte ARMEE-LOGISTIK die Traktandenliste (auf Seite 15). Das OK unter der Federführung von Bät Rast hat ganze Arbeit geleistet. So erwartet die Teilnehmer ein grossartiger Tag. Das kann aus dem reichhaltigen und abwechslungsreichen Tagungsprogramm ebenfalls in der März-Ausgabe (Seite 16) entnommen werden.

In dieser Ausgabe sind drei Grussbotschaften abgedruckt, die alle ermuntern sollen, den Weg nach Solothurn unbedingt unter die Füsse oder Räder zu nehmen (ab Seite 5). Eines ist sicher: Die Ambassadorenstadt ist eine Reise wert. Sie lädt nämlich auch zum gemütlichen Flanieren ein.

Geschossen wird ab 8 Uhr in der Schiessanlage Chleihölzli in Wangen an der Aare. Am Vormittag treffen sich ebenfalls die Präsidenten im Palais Besenval zu den letzten Vorbereitungen. Um 14.15 Uhr beginnt ein attraktives Partnerprogramm mit einer Altstadtführung. Zweieinhalb Stunden sind schliesslich für die Delegiertenversammlung eingeplant, die im Grossen Saal des «Landhauses» stattfindet.

Eigentlich sollte der geschäftliche Teil keine hohen Wellen (mehr) werfen. Eingehend befassten sich während des Jahres der Zentralvorstand, die Arbeitsgruppen, Präsidenten und Technisch-Leiter der Sektionen mit den anstehenden Traktanden. Sollte es noch Unklarheiten geben, so steht für weitere Informationen die Homepage www.fourier.ch zur Verfügung. Armee-Logistik wünscht allen eine angenehme und ruhige Delegiertenversammlung. Denn nebst den

Änderungen der Statuten muss ebenso die neue Verbandsleitung gewählt werden. Bestimmt mit einem lachenden und einem weinenden Auge tritt nach langjährigem aufwändigen Wirken Four André Schaad als Zentralpräsident ins zweite Glied zurück und kann sich so wieder intensiver «seiner Sektion» Bern widmen. Er hatte in eigentlich nicht leichter Zeit den Verband geleitet. Der Dank und die Anerkennung der Mitglieder ist ihm sicher. Jüngere Kräfte werden nun das Ruder übernehmen. Zweifellos wird es ihnen gelingen, das Knowhow des initiativen und erfolgreichen Dachverbandes mit seinen Sektionen auch für die Zukunft zu sichern.

Um 19.30 Uhr öffnen sich die Türen zum Bankett mit Rangverkündigung des DV-Schiessens.

Solothurn ist bereit. OK-Präsident Bät Rast wünschen wir gutes Gelingen und allen Tagesteilnehmerinnen und Teilnehmern viele schöne Momente am Fusse des Südjuras. Und vielleicht finden Sie noch Zeit, nach der «heiligen Solothurner Zahl 11» zu suchen (siehe auf der letzten Umschlagseite in dieser Ausgabe von ARMEE-LOGISTIK. (-r.)



VQM
 Verein der Quartiermeister
 Association des Quartier-Maitres
 Associazione dei QuartierMastri

Ab Mitte Mai soll der VQM (Verein der Quartiermeister) operativ wirken. Dies teilt der erste Präsident Patrik Solis mit. Junge Quartiermeister (Qm) haben den Schritt gewagt, eine Vereinigung auf die Beine zu stellen, und dem Qm aber auch Interessen eine Plattform zur Verfügung zu stellen, um sich austauschen zu können. Bereits aufgeschaltet ist die Internetseite www.quartiermeister.ch. Allfällige Kontakte sind auch unter E-Mail patrik.solis@quartiermeister.ch möglich.

WWW.FOURIER.CH



Adress- und Gradänderungen

Zentrale Mutationsstelle SFV
 Postfach, 5036 Oberentfelden
 Telefon 062 723 80 53, E-Mail mut@fourier.ch

Zentralpräsident

Four André Schaad, Walperswilstrasse 40 33, 3270 Aarberg,
 T P 032 392 18 49, T G 032 843 98 03, F G 032 843 98
 09, N 079 270 75 76, andre.schaad@postmail.ch oder andre.schaad@vtg.admin.ch

Nordwestschweiz

Präsident: Four Beat Sommer, Moosweg 27 B,
 4125 Riehen, T P 061 641 15 51, T G 061 333 90 12, F G
 061 333 90 11, N 076 346 00 08, beat.sommer@fourier.ch

Bern

Präsident: Four André Schaad, Walperswilstrasse 40,
 3270 Aarberg, T P 032 392 18 49, T G 032 843 98 03,
 F G 032 843 98 09, N 079 270 75 76, andre.schaad@postmail.ch oder andre.schaad@vtg.admin.ch

Graubünden

Präsident: Four Alex Brembilla, Haus Bord,
 7246 St. Antonien, T P 081 332 12 01,
 T G 044 237 28 31, F P 044 826 07 41,
 N 079 221 48 26, brembilla@smile.ch

Ostschweiz

Präsident: Four Hans-Peter Widmer, Sagigut 37,
 5036 Oberentfelden, T P 062 723 80 53,
 T G 062 835 92 34, F G 062 835 93 60,
 N 079 232 36 73, hans-peter.widmer@ubs.com

Romande (ARFS)

Präsident: Fourrier Pascal Morard, Rue du Chanoine
 Berchtold 8, 1950 Sion, T privé 027 321 33 44,
 T mobile 079 306 32 54, pascal.morard@netplus.ch

Ticino

Présidente: Furiere André Gauchat, Corcaréi,
 6968 Sonvico, T u. 091 820 63 06, T a. 091 943 42 79,
 F 091 820 63 51, N 079 681 00 33,
andre.gauchat@basler.ch

Zentralschweiz

Präsident: Four Eric Riedwyl, Egghalde 22,
 6206 Neuenkirch, T P 041 467 26 62,
 T G 041 419 15 20, F P 041 467 36 63,
 F G 041 419 15 66, zentralschweiz@fourier.ch

Zürich

Präsident: Four Roger Seiler, Metzgerweg 4,
 8906 Bonstetten, T P 044 701 25 90,
 T G 044 238 53 67 F 01 238 54 12,
Roger.Seiler@ubs.com

ASF / ARFS

ASF

31.05. Soleure Assemblée des délégués

ARFS

30./31.08. Diemtigtal Course en montagne ARFS

GROUPEMENT DE BÂLE

05.06. 19.00 Bâle, «RhyPark» Stamm ordinaire

GROUPEMENT DE BERNE

03.06. 18.00 Berne, «Brunnhof» Stamm ordinaire

07.06. Visite de la clinique cardio-vasculaire du Noirmont

GROUPEMENT FRIBOURGEOIS

05.06. 18.00 «Marcello», Fribourg Stamm ordinaire

GROUPEMENT GENEVOIS

08.05. 17.45 Stamm «marche en remontant l'Arve»

04.06. Croisière au fil de l'eau sur la barque Neptune

GROUPEMENT JURASSIEN

08.05. 19.00 «Les Rangiers» Stamm ordinaire

31.05. Bure Visite de la Place d'Armes de Bure

05.06. 19.00 «Les Rangiers» Stamm ordinaire

GROUPEMENT VALAISAN

28.05. 19.00 Fully Stamm ordinaire, Cave le Grillon

25.06. 19.00 Fully Stamm ordinaire, Cave le Grillon

GROUPEMENT VAUDOIS

13.05. 18.00 Ballade avec apéro et repas, Chapelle-sur-Moudon (poste)

21.05. 10.00 Nyon Tir en campagne, Tattes-d'Oie

10.06. 17.00 Echandens Tir, programme fédéral suivi d'un repas

GROUPEMENT DE ZURICH

02.06. 18.30 Stamm «minigolf»



GENEVOIS

Stamm du 7 février 2008: «Assemblée générale du groupement»

RR – A la suite de l'envoi de la convocation à l'assemblée générale ordinaire du Groupement expédiée au tout début de l'année 2008 pour avoir lieu ce jour dès 20 heures au restaurant le Garoco à Meyrin, seize membres, y compris le comité, y ont répondu par leur présence. Onze membres ont eu la politesse de s'excuser. Nous les remercions pour leur attachement à l'Association. Le Président romand, Pascal MORARD, invité, a dû s'excuser pour raisons professionnelles.

Le Président a ouvert l'assemblée générale avec un léger retard (dû aux derniers paiements du souper pris auparavant). Il est vingt heures et vingt minutes. L'ordre du jour ne subissant aucune modification et le scrutateur nommé, c'est le procès verbal de l'assemblée générale ordinaire de 2007 qui est approuvé, sans que sa lecture ne soit demandée, chacun des membres présents l'ayant reçu avec la convocation (la lecture individuelle a-t-elle été faite?).

Comme chaque année, un instant de recueillement a été observé en hommage aux membres disparus, ainsi qu'aux proches et familles des sociétaires. Une pensée particulière a été observée pour les soldats morts à la Jungfrau.

Puis ce fut la lecture des différents rapports, soit celui du président, du trésorier et des vérificateurs des comptes. Ils furent tous approuvés et décharge fut donnée au comité. Enfin, un compte rendu de la course en montagne 2007 a été présenté.

Les membres les plus assidus reçurent leur verre et deux channes ont été attribuées, mais une seule a été distribuée, compte tenu de la nouvelle réglementation en vigueur depuis quelques années.

L'élection du Président du groupement et de son comité a été ratifiée par de vigoureux applaudissements et aucune modification n'intervient par rapport à 2007, soit: Président: Fernand GARDY; Vice-Président: Tommy FOEHN; Secrétaire au PV: Werner HUNZIKER; Trésorier: Jimmy VUILLEUMIER; Billets du groupement: Hugues GENEQUAND et René RÖTHLISBERGER; Membre: Martin JOST. La fonction de porte-drapeau reste vacante.

La présentation du budget 2008 ainsi que le programme des activités de l'année en cours n'ont fait

Billets des Groupements ASF

BERNE

Stamm du 5 février 2008: «Assemblée générale du groupement de Berne»

MW - Ce sont 11 membres du groupement qui se sont déplacés pour l'assemblée générale annuelle du groupement de Berne. Notre inamovible président, Michel Hornung, a ouvert l'AG et signala que l'ordre du jour était maintenu, aucune demande de modification n'ayant été présentée. Vu le petit nombre de participants, on renonça à élire un scrutateur. Ce fut ensuite au tour du soussigné, secrétaire du groupement, de lire le procès-verbal de l'assemblée générale du groupement de 2007. Michel Hornung présenta ensuite son rapport annuel dans lequel il inclut le rapport technique. Michel Conus, trésorier (et vice-président), présenta ensuite les comptes de l'exercice écoulé, lesquels se sont soldés par un excédent de dépenses «supportable» et inférieur (de peu) à CHF 300.-. Le groupement ne peut pas se permettre des folies mais n'est

pas encore «sur la paille»... Rudolf Aebi présenta ensuite le rapport inhérent aux tirs: Pierre Vallon, Michel Hornung et Béat Rast se sont distingués tant au programme fédéral qu'au tir en campagne. Le comité en place «brigue» un nouveau mandat (pour au moins une année). On peut tranquillement dire «never change a winning team»!

Michel Hornung présenta ensuite le programme qu'il avait concocté pour l'année en cours. Tous ces rapports et propositions furent acceptés par l'assemblée.

André Schaad, président central suisse et président de la section Berne ASF apporta le salut du comité central suisse. Il aborda notamment les nouveaux statuts ASF qui seront soumis à l'approbation de la prochaine assemblée des délégués ASF qui se tiendra le 31 mai prochain à Soleure.

Pour terminer, Armand Jan remercia le comité du groupement pour le travail accompli... et sera encore accompli à l'avenir.

l'objet d'aucune modification, si ce n'est l'horaire du stamm du mois de juin dont le rendez-vous est avancé d'une heure. Donc attention, la barque «La Neptune» n'attendra pas pour appareiller!

L'assemblée a été clôturée à vingt et une heures et vingt-cinq minutes.

Pour terminer, nous signalons que la case à la poste de l'Aéroport a été annulée. A l'avenir, tout le courrier à l'adresse du Groupement genevois doit être envoyé au Président: Fernand GARDY, case postale N° 6621, 1211 GENEVE 6.

JURASSIEN

Stamm du 7 janvier: Assemblée générale du groupement

PP - Après le silence des longs mois d'hiver, le groupement jurassien donne quelques nouvelles.

Le traditionnel repas de St-Martin a eu lieu à minovembre à Delémont en présence d'une vingtaine de personnes, dont le fourrier du corps des sapeurs-pompiers de la capitale de la République et Canton du Jura. Afin d'augmenter nos effectifs, il serait peut-être judicieux de permettre la présence de ces fourriers dans nos rangs. Ils font des exercices régulièrement et sont appelés, eux, en cas d'alarme! Cette agape très typique s'est déroulée dans une ambiance cha-

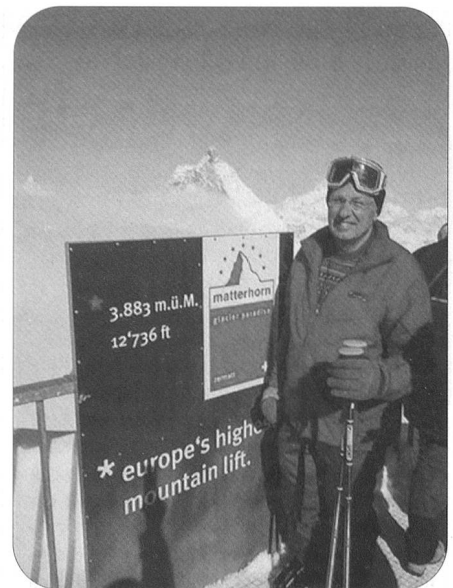
leureuse et a donné lieu à de riches échanges amicaux.

Au début du mois de février a eu lieu la 50^e assemblée générale du groupement jurassien de l'ARFS. C'est au Restaurant des Rangiers à Asuel qu'une dizaine de membres se sont retrouvés afin d'évoquer le déroulement de 2007. Une pensée toute particulière a été évoquée pour notre camarade Gérald Froté et pour des parents proches de membres présents décédés dans le courant de l'année dernière.

2007 fut notre 50^e année d'activité et la participation à nos différentes manifestations peut être taxée de moyenne à bonne. Quelques bons résultats furent obtenus dans le cadre des tirs obligatoires et du tir en campagne. La manifestation phare, celle du 50^e, fut une réussite. En septembre, nous nous sommes rendus à la tour de Moron.

Les comptes, admirablement tenus par notre caissier Pascal Piegay, bouclent avec un déficit; peut-être le premier après 50 ans!

C'est en espérant une meilleure participation que nous avons concocté un programme attractif pour l'année 2008. Les tirs auront lieu au début avril. A fin mai, nous avons planifié une visite des installations de la Place d'Armes de Bure. La marche traditionnelle aura lieu en septembre, elle sera suivie d'un jass en octobre et du repas de la St-Martin en novembre. Nous espérons également que les rencontres du 1^{er} jeudi du mois seront moins oubliées que l'année dernière.



Voici le Président de la Fondation du journal le fourrier suisse sur le petit Cervin. Profitant de ce beau panorama des montagnes valaisannes Leander Schmid.

Pour terminer, nous vous signalons que le groupement est toujours à la recherche d'un président.

L'assemblée s'est déroulée dans une bonne ambiance; elle fut suivie par un apéritif et un repas en présence des conjoints.

SFV NORDWESTSCHWEIZ

SEKTION

14.05.	ab 17.00	«l'Escale»	Stamm
17.05.	14.00-16.00	Allschwilerweiher 25 m	Übung und Obligatorisches
22.05.	17.30-19.30	Allschwilerweiher 25 m	Eidgenössisches Feldschiessen
24.05.	09.00-11.00/ 14.00-16.00	Allschwilerweiher 25 m	Eidgenössisches Feldschiessen und Obligatorisches
25.05.	08.00-12.00	Allschwilerweiher 50/25 m	Eidgenössisches Feldschiessen
11.06.	ab 17.00	«l'Escale»	Stamm

Gibt es noch AdA-Fouriere?

Gx. Diese Frage steht im Raume, da sich leider seit geraumer Zeit kein jüngerer Fourrier zur Absolvierung des für uns freiwilligen Obligatorischen oder gar für das Eidgenössische Feldschiessen im Stand Allschwilerweiher gezeigt hat.

Es könnte die Vermutung aufkommen, dass entweder die Ausbildung an der Pistole mangelhaft ist, oder dass neuerdings nur Leute zum Fourrier ausgebildet werden, welche kaum noch fähig sind, einen Bleistift zu halten.

Da wir die Realität nicht derart schwarz sehen wollen, erwarten wir eine ganze Anzahl junger Leute, welche stolz darauf sind den Gegenbeweis zu liefern. Sollte der eine oder andere kleine Mangel tatsächlich vorhanden sein, kann dem anlässlich unserer Übungen mittels Gratis-Instruktion begegnet werden.

Bei dieser Gelegenheit darf auch darauf hingewiesen werden, dass die Teilnahme am Obligatorischen sowie beim Feldschiessen, inklusive Munition, gratis ist. Den Feldschiessen-Teilnehmern wird sogar ein Drink offeriert. – Nicht alles was gratis ist, ist nichts wert!

In diesem Sinne liebe «Junioren»: Auf eine baldige Begegnung im 25-m-Stand Allschwilerweiher!

Eidg. Feldschiessen 50 m

Gx. Da sich der Zuspruch von Jahr zu Jahr von der 50-m-Distanz kontinuierlich auf die kürzere Distanz verlagert hat, sind die Möglichkeiten entsprechend verringert worden.

Entgegen den gleichzeitig publizierten Daten gibt es jedoch noch folgende Gelegenheiten das Feldschiessen auf der längeren Distanz zu absolvieren.

Im Stand Allschwilerweiher: 24. Mai von 9 bis 11 Uhr; in Riehen: 17. Mai von 14 bis 16 Uhr und 24. Mai von 9 bis 11 und 14 bis 16 Uhr.

Wer das Feldschiessen-Programm in Riehen absolvieren möchte, muss vorgängig im Stand Allschwilerweiher Munition und Standblatt beziehen.

Für den letztgenannten Stand gilt neu, dass aufgrund unseres Engagements diese Utensilien nicht mehr in der Festwirtschaft sondern für beide Distanzen im 25-m-Stand abgegeben werden.

Allfällige Unklarheiten räumt Paul Gyax, Telefon 061 603 29 15, gerne aus dem Wege.

Obligatorisches Programm

Wer dieses Programm am gleichen Tag wie das Feldschiessen erledigen möchte, muss zwingend zuerst das Feldschiessen absolvieren.

Da diese beiden Anlässe mit allergrösster Wahrscheinlichkeit zum letzten Mal in unserem Stand Allschwilerweiher durchgeführt werden können, erwarten wir einen Riesen-Aufmarsch aus unseren Reihen. Unsere stark im Einsatz stehenden Schützenmeister danken hierfür herzlich.

Das Obligatorische kann nur bis Ende August geschossen werden.

Grösserer Einsatzraum für Schweizer Soldaten in der EUFOR in Bosnien

Da Schweden seine Schwerpunkte für den Einsatz im Rahmen der EUFOR in Bosnien (European Union Force) neu definiert hat, übernimmt das Schweizer LOT-Haus (liaison and observation team) Bosanska Gradiska einen Teil des schwedischen Einsatzraumes im Norden Bosniens. Die Kontingentsstärke der Schweizer LOT ist davon nicht tangiert.

Seit November 2004 ist die Schweiz im Rahmen der EUFOR in Bosnien tätig, zurzeit mit 26 Schweizer Soldaten. Die so genannten LOT sind über ganz Bosnien an potenziellen Konfliktstellen stationiert. Sie sind das Frühwarnsystem der EUFOR und arbeiten eng mit der Bevölkerung, lokalen Behörden und internationalen Organisationen zusammen. Die Schweizer LOT-Häuser mit je acht Soldaten befinden sich in Bugojno und Bosanska Gradiska. Zwei Stabsoffiziere arbeiten im regionalen Koordinationszentrum in Banja Luka. Zwei weitere Stabsoffiziere sind im Camp Butmir bei Sarajevo tätig, wo auch sechs Angehörige der Schweizer Luftwaffe und zwei Helikopter stationiert sind.

Domodossola (285T) und Jura bernois - Seeland (5026T), die beiden jüngsten Karten von swisstopo

Das Bundesamt für Landestopografie swisstopo bringt zwei neue Ausflugskarten im Massstab 1:50 000 für die Region Domodossola und den Berner Jura - Seeland heraus. Wanderer finden darin aktualisierte Fusswege durch den Nationalpark Val Grande für die Region Domodossola und können beispielsweise in Biel und Le Chasseral versteckte Ecken der Natur erkunden.

Der Nationalpark Val Grande ist als eine der Regionen in Italien bekannt, die sich ihre Ursprünglichkeit bewahrt haben. Die Wanderkarte 285T ist das Ergebnis der Zusammenarbeit zwischen swisstopo und Bernhard Herold Thelesklaf, dem Autor des Führers für den Nationalpark Val Grande, der zeitgleich im Rotpunktverlag erscheint.

Die neue Karte Jura bernois - Seeland (5026T) gehört zu der Reihe Zusammensetzung der Ausflugskarten von swisstopo. Sie deckt einen Bereich ab, der bei Wanderern sehr beliebt ist, nämlich das Vallon de St-Imier und das Seeland. Wichtige Ausflugsziele sind dabei Biel, Grenchen und Solothurn.

Wanderkarten Domodossola (285T), 1:50 000, CHF 22.50 - Zusammensetzung Jura bernois - Seeland (5026T), 1:50 000, CHF 32.50. Erhältlich in Buchhandlungen, Papeterien und im Internet unter www.swisstopo.ch

ASF SEZIONE TICINO

Data	Luogo	Manifestazione/Tema
31.05.	Soletta	Assemblea Delegati ASF 2008
06.07.	Acquacalada/	Escursione Croce Portera/Dötra/...
13.09.	TI	Rally del furriere
18./25.10.	Morbio superiore	Tiro del furriere + pranzo
15./22.11.	Ex Caserma GF	Istruzione tecnica / Bellinzona/corso di cucina Ravecchia

SFV BERN

SEKTION

17.05.	09.00	Riedbach	Vorschiessen Feldschiessen (ohne Voranmeldung)
21.05.	16.00	Riedbach	Vorschiessen Feldschiessen (ohne Voranmeldung)
23.05.	16.00	Riedbach	Eidg. Feldschiessen
24.05.	08.00	Riedbach	Eidg. Feldschiessen
31.05.	08.00	Wangen a.A.	Delegiertenschiessen im Schiessstand Chleihölzli
31.05.	14.30	Solothurn	DV SFV
07.06.	09.00	Le Noirmont	Besuch Reha-Klinik
07.06.	13.30	Riedbach	26. Berner Jugendschiessen
14.06.		Mühleberg	Besichtigung Fühlenmühle und BKW-Kraftwerk
28.06.	09.00	Riedbach	Bundesprogramm
09.08.		Riedbach	Kantonalfinal SPGM 50 m
16.08.	09.00	Riedbach	Bundesprogramm
23.08.	09.00	Riedbach	Bundesprogramm

Anmeldungen und die genauen Treffpunktzeiten sind zu richten an Andreas Eggmann, 079 381 59 82 oder E-Mail a.eggi@bluewin.ch

ORTSGRUPPE SEELAND

14.05.	20.00	Lyss, «Post»	Stamm
11.06.	20.00	Lyss, «Post»	Stamm
09.07.	20.00	Lyss, «Post»	Stamm

Mutationen

Am Werbeanlass des SFV im Four Lehrgang 3/08 in Sion konnten folgende Neumitglieder für die Sektion Bern gewonnen werden:

Sabrina Holzer, Kandersteg
David Briw, Ernen
Marco Hostettler, Münsingen

Wir heissen die drei jungen Fouriere in unserer Sektion herzlich willkommen und freuen uns, wenn sie den einen oder andern Anlass unserer aktiven Sektion besuchen.

Ein würdiger Abschied

Der Hans-Roth-Waffenlauf feierte in Wiedlisbach einen würdigen Abschluss. Bei der 55. und letzten Austragung gingen 220 Läuferinnen und Läufer an den Start. Eine Derniere, die Erinnerungen nach werden liessen. (-r.)

Käseweltmeister ist zurück

Michael Spycher, Fritzenhaus bei Wasen, der in Amerika den Käseweltmeister-Pokal abholte, wurde in der Schweiz begeistert empfangen. (-r.)

Vizesektionspräsident gesucht

Der Sektionspräsident sucht per sofort für die Besetzung der Funktion des Vizesektionspräsidenten einen

jugen Fourier (w/m)

als ehrenamtliches Vorstandsmitglied im Sektionsvorstand der Sektion Bern des Schweizerischen Fourierverbandes. Hättest du Zeit und Lust, dich im gut eingespielten Vorstandsteam der grössten Sektion des Schweizerischen Fourierverbandes deine guten Ideen einzubringen und aktiv Verantwortung zu übernehmen?

Du bist ein junger, aktiver Fourier (w/m) und hast schon etwas Funktionserfahrungen als Fourier. Du bist teamfähig und offen für Neues.

Four André Schaad, Sektionspräsident der Sektion Bern des SFV, Tel. P.: 032 392 18 49, Tel. G.: 032 843 98 03, M 079 270 75 76, E-Mail P: andre.schaad@postmail.ch oder E-Mail G: andre.schaad@vtg.admin.ch.

SFV GRAUBÜNDEN

Besuche bei unseren Kameraden in Poschivo sind jederzeit willkommen. Kontaktpersonen: Livio Tuena, Poschivo, E-Mail: hotel@suisse-poschivo.ch oder Romeo Lardi, Le Prese, E-Mail: lardi.consulting@bluewin.ch

SEKTION

24.05.

Eidgenössisches Feldschiessen
(Resultat zählt für den «Four-Fritz-Andres-Cup»)

STAMM CHUR

02.06. 18.00 «Rätushof» Stamm

SFV OSTSCHWEIZ

Unsere Homepage: www.fourier.ch/ostschweiz
(mit Anmeldeöglichkeiten zu unseren Anlässen)

SEKTION

31.05.	Solothurn	Delegiertenversammlung SFV
12.06.	Oberuzwil	Pistolenschiessen
15.08.	Jakobsbad	Klettergarten Kronberg mit Fussballmatch
01.09.	Altenrhein	Führung Flugplatz
20.09.	Aadorf	Schiesskurs

Impressionen vom Skitag



Wir möchten allen Teilnehmern danken – ganz speziell den Kameraden aus dem Graubünden. Bestimmt bleibt dieser Tag in bester Erinnerung.



Im Anschluss an die Orientierung stand wieder Skifahren oder «Snöben» auf dem Programm. Ab 16 Uhr genossen wir die wunderprächige Aussicht auf die Bündner Bergwelt sowie den Sonnenuntergang an der gemütlichen Skibar.



Am diesjährigen Skitag durfte der TL Hptm Martin Knöpfel mehrheitlich junge und noch aktive Fouriere oder Quartiermeister begrüßen.

Skitag und Neuerungen LBA auf Grösch-Danusa

Am 26. Januar haben sich die Ostschweizer und Bündner Fouriere zu einem Skitag in Grösch-Danusa getroffen. Nach dem Mittagessen stand die Orientierung über die Neuerungen LBA auf dem Programm.

11 Fouriere oder Quartiermeister haben sich zum Skitag in Grösch-Danusa getroffen. Die Wetterverhältnisse und die Schneeverhältnisse waren ausgezeichnet.

Nach dem Mittagessen hat unser Technischer Leiter zur höchstgelegenen Orientierung (1800 Meter über Meer) über die Neuerungen LBA im Gipfelrestaurant Grösch-Danusa begrüßt. Dieses Jahr hielten sich die Neuerungen in Grenzen. Neben verschiedenen interessanten Neuerungen haben wir noch erfahren, dass das LBA für Einheiten im Dienst über die Nummer 031 325 03 55 während 24 Stunden im Dienste steht. Für Fragen und Unterstützung steht die Homepage des LBA unter www.truppenrechnungswesen.ch zur Verfügung.



Dem von der Sektion Graubünden offerierten Hauskaffee Schwänzelegg konnten wir nicht widerstehen und es schmeckte ausgezeichnet. Ganz herzlichen Dank!

SFV ZENTRALSCHWEIZ

Anmeldungen oder Auskünfte beim TL Four Markus Fick, Telefon Geschäft 044 334 23 04 oder beim Sektionspräsidenten Four Eric Riedwyl, Telefon Geschäft 041 419 15 20, E-Mail: zentralschweiz@fourier.ch

31.05.	ganzer Tag	Solothurn	90. DV SFV
03.06.	ab 18.00	Luzern	Stamm Restaurant Goldener Stern
12.06.	17.30	Teufmoos, Herbiswil NW	Pistolenschiessen mit der SOLOG Zentralschweiz
01.07.	ab 18.00	Luzern	Stamm Restaurant Goldener Stern
02.08.	14.00	Etzelpass/ St. Meinrad	Besichtigung der Sperrlinie Etzel
05.08.	ab 18.00	Luzern	Stamm Restaurant Goldener Stern

Zug zeigte sich von der schönsten Seite



Blick gegen den Vorstandstisch, wo sonst das Kantonsparlament tagt.

Wenn die Hellgrünen jeweils in Zug tagen, scheint sich die ganze Bevölkerung zu freuen. So auch, als die Sektion Zentralschweiz am 15. März die 89. Generalversammlung abhielt.

Fast alles, was Rang und Namen hat, gaben den Fourieren die Ehre. Sogar der Kantonsratspräsident, der Landammann und der Sicherheitsdirektor des Kantons Zug verfolgten gespannt die Geschäfte der aktiven Sektion. Daneben waren auch Vertreter militärischer Stellen und befreundeter Verbände auszumachen. Kurzum: Präsident Eric Riedwyl konnte nebst zahlreich erschienenen Mitgliedern ebenso zahlreiche Persönlichkeiten begrüßen. Getagt wurde im frisch renovierten Kantonsratssaal, der ja bekanntlich durch den tragischen Amoklauf ins weltweite Rampenlicht geriet.

In kürzester Zeit konnte der Vorsitzende den geschäftlichen Teil über die Bühne bringen. «Ich bedaure, dass sich über 50 Mitglieder entschuldigen mussten», meinte er eingangs seiner Eröffnungsansprache.

Ergänzend zum «Jahresbericht des Präsidenten und der Technischen Kommission» gedachte Eric Riedwyl eines besonderen verstorbenen Vorstandskollegen, Dani Pfund, der am 26. Juli 2007 an einem plötzlichen Herzversagen verschied. Ihm und dem Ehrenmitglied Rolf Henseler wurden unter dem Traktandum Ehrungen nochmals besonders gedacht. Zeitle-

bens waren die beiden Mitglieder sowohl in der Sektion wie im Dachverband äusserst aktiv. Die Jahresberichte wurden unter grossem Applaus an die Verfasser verdankt und einstimmig gutgeheissen.

Eine ebenso grosse Würdigung durfte Andi Elsener erfahren, der ohne Zögern in die Lücke sprang und die Rechnungsführung von Dani Pfund übernahm.

Übrigens: Die Mitgliederbeiträge erfahren keine Änderungen.

Markus Fick konnte einmal ein interessantes und abwechslungsreiches Jahresprogramm vorstellen. Er ermahnte, den monatlichen Stamm nicht zu vergessen ...

Alle Anwesenden waren eigentlich dankbar und froh, dass sich die bewährte Vereinsführung für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung hält; so Eric Riedwyl als Präsident, Pascal Senn als Sekretär und Protokollführer und Andi Elsener als Kassier. Vakant ist nun noch das Vizepräsidium. Ebenso ehrenvoll wurden der Technische Leiter Markus Fick und neu als Fähnrich Christian Schelker. Die Rechnungsprüfungskommission setzt sich aus den Bewährten Marcel Lattion und Heinz Zihlmann zusammen. Für André Grogg rückt Peter Stöckli (Risch) nach. Als Zeitungsdelegierten wählten die Anwesenden den Sektionsberichterstatter Markus Fick. Zudem mussten noch die 15 Delegierten delegiert werden, die an der 90. DV des Gesamtverbandes in Solothurn teilnehmen sollen.

Für 20-jährige Mitgliedschaft ehrte Eric Riedwyl fünf Kameraden zu Veteranen. Pascal Senn erläuterte noch die Rangliste der Jahresmeisterschaft.

Landammann Joachim Eder würdigte in launigen Worten die grossen Verdienste der Fouriere für unser Land. Sein Kanton freue sich stets, den Hellgrünen Gastrecht bieten zu dürfen und überbrachte somit gerne die Grüsse von Behörden und Volk des Standes Zug. Schliesslich sei auch der höchste Zuger (Karl Betschart) ein waschechter Fourier, schmunzelte er.

Und schliesslich, was wäre eine Generalversammlung der Zentralschweizer ohne den Schweizerpsalm? Jeweils ein würdiger Abschluss! Nicht ganz. Denn Stadtpräsident Dolfi Müller durfte die Anwesenden im Foyer des Rathauses noch zu einem Aperitif einladen.

Einmal mehr: Die Sektion Zentralschweiz des Schweizerischen Fourierverbandes befindet sich auf gesunden Füessen. Dies nicht zuletzt wegen den jungen initiativen Führungskräften. Nun liegt es an den Mitgliedern, von diesem Netzwerk vermehrt zu profitieren.

Meinrad A. Schuler

SFV ZÜRICH

Unsere Homepage: www.fourier.ch/zuerich

SEKTION

17.05. Spl Tegithal Combatschiessen

ORTSGRUPPE ZÜRICH-STADT

02.06. 17.30 Zürich Stamm, Rest. Glockehecke

REGIONALGRUPPE WINTERTHUR

26.05. 20.00 «Sonne» Stamm

30.06. 20.00 «Sonne» Stamm

REGIONALGRUPPE SCHAFFHAUSEN

05.06. 20.00 Hotel Bahnhof Stamm

03.07. 20.00 Hotel Bahnhof Stamm